

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.	10
Einleitung: Ethik – ein besonderes Unterrichtsfach?	13
I Fachbegriffe des Ethikunterrichts.	17
1 Ethik.	17
1.1 Ethik als Gegenstand philosophischen Denkens	18
1.2 Ethik als Gegenstand sozialwissenschaftlichen Denkens	19
1.3 Ethik als Gegenstand theologischen Denkens	22
1.4 Ethik als Wissenschaftsdisziplin	23
2 Wert	24
2.1 Werte – philosophiegeschichtlich betrachtet	24
2.2 Werte – sozialwissenschaftlich betrachtet	26
2.3 Grundwerte und individuelle Werte	27
3 Norm	28
3.1 Die Begründung für Normen in der Philosophie.	29
3.2 Die Begründung für Normen aus den Sozialwissenschaften	30
4 Tugend	35
4.1 Tugenden in der Philosophie.	36
4.2 Tugenden in der Pädagogik.	37
5 Moral	38
6 Verantwortung	39
6.1 Der traditionelle Verantwortungsbegriff	40
6.2 Verantwortung in der Gegenwartsgesellschaft.	40
7 Kultur.	43
7.1 Kulturverständnis	43
7.2 Kulturalität.	44
II Das Profil des Unterrichtsfachs Ethik	45
1 Die Bedeutung des Lehrplans	45
1.1 Strukturmerkmale des Lehrplans	46
1.2 Die neuen Kerncurricula.	51
1.3 Ein Beispiel.	53

2	Der Beitrag des Ethikunterrichts zum schulischen Bildungsauftrag.	57
2.1	Von der Landesverfassung zu den Kompetenzen	57
2.2	Das Bildungsprofil des Schulfachs Ethik	57
3	Wertklärung und Wertorientierung	60
3.1	Konzeptionen der Werteerziehung im Widerstreit.	62
3.2	Ein Vermittlungsversuch: Werte werden erlernt.	66
3.3	Folgerungen für den Ethikunterricht.	67
III	Die Fachdidaktik Ethik zwischen Allgemeiner Didaktik und Bezugswissenschaften	74
1	Die Allgemeine Didaktik	74
2	Die Bezugswissenschaften.	75
2.1	Die philosophische Ethik	75
2.2	Die Sozialwissenschaften.	76
2.3	Die Religionswissenschaft.	77
3	Die Fachdidaktik	78
4	Die Fachdidaktik Ethik.	79
4.1	Allgemeindidaktisches	79
4.2	Spezifisch Fachdidaktisches.	80
IV	Allgemeine Leitlinien der Unterrichtsplanung	84
1	Das heutige Verständnis von Unterricht, Lehren und Lernen	84
1.1	Unterricht als dialektischer Interaktionsprozess.	84
1.2	Lehren als Arrangieren von Lernprozessen	93
1.3	Lernen als Änderung subjektiver Strukturen und Verhaltensweisen.	95
1.3.1	Lernen als innengesteuerter Prozess	96
1.3.2	Lernen als außengesteuerter Prozess	99
2	Die Ausrichtung des Unterrichts an Kompetenzen und Standards.	101
2.1	Bildungsstandards und Kompetenzerwerb	101
2.2	Kompetenzorientiertes Unterrichten	102
3	Die Nutzung grundlegender Unterrichtstheorien	103
3.1	Die Bildungstheoretische und Kritisch-konstruktive Didaktik	103
3.2	Die Lehr- und Unterrichtstheoretische Didaktik.	106
3.3	Die Curriculare und Lernzielorientierte Didaktik.	113
3.4	Die Kritisch-kommunikative Didaktik	118
3.5	Die Konstruktivistische Didaktik	121
3.6	Die Neurodidaktik	125
3.7	Die Funktion didaktischer Theorien bei der Unterrichtsplanung.	130

4	Die Beachtung von Unterrichtsprinzipien	131
4.1	Fundierende Unterrichtsgrundsätze.	132
4.2	Regulierende Unterrichtsgrundsätze	133
V	Die Unterrichtsplanung als theoriegeleitetes Handeln	138
1	Die Phasen des Planungsprozesses.	139
2	Zentrale Faktoren der Unterrichtsplanung	140
2.1	Die Sachanalyse	140
2.2	Die Lernvoraussetzungen	143
2.3	Die Didaktische Analyse.	144
2.3.1	Überlegungen zur Auswahl der Unterrichtsinhalte und Unterrichtsziele . .	144
2.3.2	Überlegungen zur Anordnung der Unterrichtsinhalte und Unterrichtsziele	147
2.3.3	Überlegungen zur Vermittlung der Unterrichtsinhalte und Unterrichtsziele	148
2.3.4	Die Wahl geeigneter Medien.	167
2.4	Methodische und mediale Schwerpunkte im Ethikunterricht	167
2.5	Die Lernziele.	172
2.6	Die Verlaufsplanung	174
2.7	Die Strukturskizze	175
3	Entscheidungen und Transformationen beim Planen	179
4	Notwendigkeit und Grenzen der Planung.	181
5	Planung mit hohem Rechtfertigungsgrad und routiniertes Planen.	182
VI	Übungsaufgaben zur Planung von Unterrichtseinheiten und Unterrichtsstunden im Fach Ethik	183
1	Konkrete Planungshinweise	183
1.1	Planungsüberlegungen beim Lehrgesteuerten Unterricht	183
1.1.1	Die Planung einer Unterrichtseinheit	183
1.1.2	Die Planung einer Unterrichtsstunde.	185
1.2	Planungsüberlegungen beim Offenen Unterricht.	188
2	Lehrplanbeispiele	189
2.1	Grundschule.	189
2.2	Sekundarstufe I.	190
2.3	Sekundarstufe II	192
VII	Formen der Unterrichtsanalyse.	195
1	Unterricht als Gegenstand einer Analyse	195
2	Bereiche und Formen der Unterrichtsanalyse.	196

2.1	Die Analyse von Lehrergesteuertem Unterricht	197
2.2	Die Analyse von Offenem Unterricht	199
2.3	Die Analyse von Lehrer-Schülergesteuertem Unterricht.	200
3	Funktionen und Methoden der Unterrichtsanalyse	202
4	Besondere Aspekte der Unterrichtsanalyse im Ethikunterricht	203
4.1	Spezielle Aspekte des Lehrerverhaltens	204
4.2	Spezielle didaktische Aspekte	204
VIII	Die Evaluation von Unterricht	205
1	Kriterien qualitätvollen Unterrichts	206
2	Möglichkeiten der Unterrichtsevaluation.	211
2.1	Die interne Evaluation	211
2.2	Die externe Evaluation	212
3	Die Evaluation der Schülerleistungen	213
3.1	Traditionelle Leistungsfeststellungen.	214
3.2	Innovative Formen der Leistungsfeststellung.	215
4	Besonderheiten bei der Evaluation im Ethikunterricht.	219
4.1	Besonderheiten bei der Lehrerevaluation	219
4.2	Besonderheiten bei der Schülerevaluation	223
IX	Der Ethiklehrer	226
1	Professionalitätsmerkmale des Lehrerberufs	227
2	Verhaltenserwartungen an den Lehrer.	229
3	Erzieherische Möglichkeiten des Lehrers im Ethikunterricht.	232
X	Verhaltensänderung durch Ethikunterricht.	233
1	Verhaltensänderung als Umlernen.	234
2	Strategien der Verhaltensänderung	235
2.1	Behavioristische Strategien	235
2.2	Strategien des Imitationslernens	237
2.3	Kognitivistische Strategien	238
2.4	Konstruktivistische Strategien.	239
3	Verhaltensänderung als ethisches Problem.	240
	Schluss: Recht als Garant für Werte.	242

Literatur 244

Stichwortverzeichnis 252